Oker Post

Neues aus Hillerse und Volkse

Nummer 88 Ostern 2022

Gemeinderat ehrt "Ehrenamtliche des Jahres"

Rainer Pietsch und Can Özcan sind Ehrenamtliche des Jahres 2021

In der letzten Gemeinderatssitzung am 24. März konnte endlich nachgeholt werden, was eigentlich zur jährlichen Weihnachtssitzung gute Tradition geworden ist. Dieses Mal standen einige Ehrungen an, neben den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern aus der letzten Wahlperiode, wurden auch zwei Ehrenamtliche des Jahres gewürdigt. Diese Ehrung hat in Hillerse eine lange Tradition. Seit 2000 ehrt die Gemeinde jedes Jahr einen oder mehrere Ehrenamtliche des Jahres. "Jedes Jahr freuen wir uns darüber, dass es so viele Bürgerinnen und Bürger gibt, die über viele Jahre, teilweise Jahrzehnte engagiert sind und unsere Gemeinde noch lebenswerter machen", sagt Bürgermeister Philipp Raulfs.

Zum Nachlesen gibt es alle Ehrenamtlichen des Jahres auf der Tafel im Haus der Vereine. Für das Jahr 2021 kamen jetzt zwei weitere Namen dazu. Beide geehrten Personen haben einen gemeinsamen Schwerpunkt: Die Unterstützung des Nachwuchses – also die Jugendarbeit in ihrem Bereich.

Rainer Pietsch betreut seit ca. 15 Jahren die Entwicklung der Kinder und Jugend in der Tennissparte, auch als Trainer. In Zusammenarbeit mit der Grundschule Hillerse entstanden aus einer Tennis AG wieder Kindergruppen in der Tennissparte, die in den letzten Jahren auch erfolgreich waren. Aktiv ist Rainer Pietsch in der Tennissparte bereits seit 1980, er war an dem Bau der neuen Tennisplätze, sowie der Erweiterung des Tennisheims beteiligt und bekleidete im Laufe der Jahre unterschiedliche Funktionen im Vorstand. "Rainer Pietsch hat beim Neu- und Umbau von nahezu allen öffentlichen Gebäuden in Hillerse geholfen und unterstützt alle Vereine, wenn sie nach Hilfe fragen", fasst Philipp Raulfs das ehrenamtliche Engagement des Geehrten zusammen.

Die zweite Ehrung an diesem Tag erhielt Can Özcan für jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement. Er engagiert sich ebenfalls beim TSV Hillerse, allerdings in der Sparte Fußball. Seit 2005, also über 15 Jahre, ist er schon als Jugendtrainer aktiv. Erst im TSV, seit 2010 dann bei den mitgegründeten JfV Kickers, wo er auch 1. Vorsitzender ist. Als Hallenleiter Jugendfußball, Team Manager der 2. Herren und Mitglied im Spartenvorstand engagiert Can Özcan sich in nahezu jedem Bereich. Auch im Kreissportbund und NFV Gifhorn ist er aktiv. Auch hier waren sich alle Ratsmitglieder einig: Dieses jahrelange Engagement hat eine Ehrung mehr als verdient.



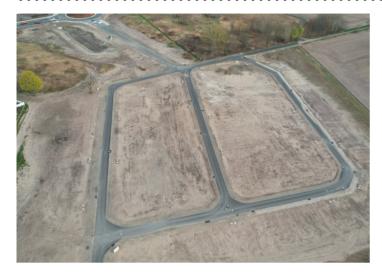
Detlef Tanke ist Ehrenbürgermeister

Neben den Ehrungen für die ausgeschiedenen Ratsmitglieder und die Ehrenamtlichen des Jahres, fand in der letzten Gemeinderatssitzung noch eine ganz besondere Würdigung statt. Detlef Tanke, der sich nach über 24 Jahren als Bürgermeister der Gemeinde Hillerse aus eigenem Wunsch aus diesem Amt zurückzog, wurde zum Ehrenbürgermeister ernannt

Die Ansiedlung eines Einkaufsmarktes, die Aufrechterhaltung der hausärztlichen Versorgung und neue Baugebiete, die neuen Wohnraum für Hillerserinnen und Hillerser, oder diejenigen, die es gerne werden wollten, schufen sind nur einige der Projekte, die die Gemeinde Hillerse Detlef Tanke zu verdanken hat.

"Ein so langes und leidenschaftliches Engagement in der Kommunalpolitik als Bürgermeister der Gemeinde Hillerse verdient Respekt und große Anerkennung" sagt Fraktionsvorsitzende Anna Neuendorf. Dem konnten auch die anderen Ratsmitglieder nur zustimmen und ernannten Detlef Tanke einstimmig zum Ehrenbürgermeister. Gekrönt wurde diese Ehrung mit einem ganz besonderen Geschenk, einer liebevoll gestalteten Karikatur, die Bürgermeister Philipp Raulfs und Gemeindedirektor Ralf Heuer gemeinsam im Namen der Gemeinde überreichten.

Erste Bauplätze im neuen Baugebiet vergeben!



Endlich! Nach der Auslosung der Reihenfolge durch den Notar Dr. Esser konnten nun die ersten Bauplätze im Baugebiet Schierkenweg Nord-Ost offiziell vergeben werden.

Nach der abschließenden Vermessung der Grundstücke können dann die Kaufverträge notariell beglaubigt werden und einem baldigen Baubeginn steht nichts mehr im Wege. Dabei wurde der Lostopf 1 komplett abgefragt.

"Wir freuen uns, dass alle Hillerserinnen und Hillerser, die in unserer Gemeinde bauen wollten, nun auch einen Bauplatz erhalten haben." sagt Fraktionsvorsitzende Anna Neuendorf. "Die übrigen Baugrundstücke werden nun im Lostopf 2, also an Bürgerinnen und Bürger aus den anderen Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Meinersen, vergeben."

Dorfgemeinschaft Volkse setzt sich für Flüchtlinge aus der Ukraine ein

Der Krieg in der Ukraine macht uns sprachlos. Jeden Tag sehen wir neue schreckliche Bilder aus den umkämpften Städten. Viele Menschen in ganz Europa werden aktiv und helfen Geflüchteten mit Geld- und Sachspenden oder der Bereitstellung von Wohnraum. Auch die Dorfgemeinschaft Volkse möchte helfen und bat deshalb die Gemeinde, das Dorfgemeinschaftshaus in Volkse für die Unterbringung von drei geflüchteten Familien herrichten zu dürfen.

"Gerne stellen wir das Gebäude als vorübergehenden Wohnraum zur Verfügung" sagt Bürgermeister Philipp Raulfs "Wir freuen und über die große Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde. Für alle geplanten Veranstaltungen konnte eine Lösung gefunden werden. Wir bedanken uns für die Flexibilität bei allen Nutzerinnen und Nutzern des Dorfgemeinschaftshauses."

Ankündigung: Osterfeuer am Ortsausgang Richtung Leiferde

Nach zwei Jahren Pause findet dieses Jahr nun endlich wieder ein Osterfeuer statt.

Auch in diesem Jahr versorgt uns die Feuerwehr mit Bratwurst und Getränken.

Beginn ist Karsamstag um 19 Uhr

Wir für Hillerse und Volkse

Mit Herz und Verstand



ViSdP: SPD-Fraktion Hillerse/Volkse, Anna Neuendorf, Kastanienweg 7, 38543 Hillerse
Unsere Veröffentlichungen werden klimaneutral auf Umweltpapier gedruckt.